

A N F R A G E

des Abgeordneten
Jochen Flackus (DIE LINKE.)

betr.: Entwicklung der betrieblichen Ausbildung im Saarland und mögliche Auswirkungen der Corona-Krise

Angesichts der aus der aktuellen COVID-19-Pandemie resultierenden Wirtschaftskrise sind auch negative Auswirkungen auf den Ausbildungsmarkt zu erwarten. Unter anderem von Seiten der Gewerkschaften wurde zuletzt berichtet, dass bereits jetzt ein Rückgang der Ausbildungsangebote für dieses Jahr im Saarland zu verzeichnen sei.

Ich frage daher die Regierung des Saarlandes:

1. Wie hat sich die Zahl der angebotenen Ausbildungsplätze und der Bewerbungen auf diese im Saarland im Zeitraum 2015–2020 (Stand heute) entwickelt? Wie viele dieser angebotenen Ausbildungsplätze blieben jeweils unbesetzt? Bitte nach Jahren und Branchen getrennt angeben.
2. Wie viele Ausbildungsbetriebe im Saarland mussten seit Beginn der COVID-19-Pandemie (Dezember 2019) ihren Betrieb dauerhaft einstellen, und wie viele Auszubildende sind davon betroffen? Bitte nach Branchen getrennt angeben.
3. Wie steht die Landesregierung zu der Forderung nach staatlichen Hilfen für Betriebe, die
 - a. angesichts der aktuellen Wirtschaftskrise zusätzliche Ausbildungsplätze anbieten, und / oder
 - b. Auszubildende aus Betrieben, die im Zuge der aktuellen Wirtschaftskrise schließen mussten, übernehmen, mit dem Ziel, ihre Ausbildung fortzuführen?